2. Chronika 1

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Und Salomo, der Sohn Davids, erstarkte in seinem Königreich[1]; und der HERR, sein Gott, war mit ihm und machte ihn überaus groß.

2 Und Salomo redete zu ganz Israel, zu den Obersten über Tausend und über Hundert, und zu den Richtern und zu allen Fürsten von ganz Israel, den Häuptern der Väter[2]; **3** und sie gingen, Salomo und die ganze Versammlung mit ihm, zu der Höhe, die in Gibeon war[3]; denn dort war das Zelt der Zusammenkunft Gottes, das Mose, der Knecht des HERRN, in der Wüste gemacht hatte. **4** Die Lade Gottes jedoch hatte David von Kirjat-Jearim heraufgebracht an den Ort, den David für sie bereitet hatte; denn er hatte für sie in Jerusalem ein Zelt aufgeschlagen. **5** Und der kupferne Altar, den Bezaleel, der Sohn Uris, des Sohnes Hurs, gemacht hatte, war dort vor der Wohnung des HERRN; und Salomo und die Versammlung suchten ihn auf. **6** Und Salomo opferte dort vor dem HERRN auf dem kupfernen Altar, der beim Zelt der Zusammenkunft war; und er opferte darauf tausend Brandopfer.

7 In[4] jener Nacht erschien Gott Salomo und sprach zu ihm: Bitte, was ich dir geben soll. **8** Und Salomo sprach zu Gott: Du hast ja an David, meinem Vater, große Güte erwiesen, und du hast mich zum König gemacht an seiner statt; **9** nun möge sich, HERR, Gott, dein Wort als zuverlässig erweisen, das du zu meinem Vater David geredet hast[5]! Denn *du* hast mich zum König gemacht über ein Volk, das zahlreich ist wie der Staub der Erde. **10** Gib mir nun Weisheit und Erkenntnis, dass ich vor diesem Volk aus- und eingehen möge; denn wer könnte dieses dein großes Volk richten? – **11** Und Gott sprach zu Salomo: Weil dies in deinem Herzen gewesen ist und du nicht gebeten hast um Reichtum, Güter und Ehre[6] und um das Leben derer, die dich hassen, und auch nicht um viele Tage gebeten, sondern dir Weisheit und Erkenntnis erbeten hast, damit du mein Volk richten mögest, über das ich dich zum König gemacht habe, **12** so sind dir Weisheit und Erkenntnis gegeben; und Reichtum und Güter und Ehre[7] will ich dir geben, dergleichen die Könige, die vor dir gewesen sind, nicht gehabt haben und dergleichen keiner nach dir haben wird.

13 Und Salomo kam von der Höhe, die in Gibeon war, von[8] dem Zelt der Zusammenkunft nach Jerusalem. Und er regierte über Israel.

14 Und[9] Salomo brachte Wagen und Reiter zusammen, und er hatte 1400 Wagen und 12000 Reiter; und er verlegte sie in die Wagenstädte und zum König nach Jerusalem. **15** Und der König machte das Silber und das Gold in Jerusalem den Steinen gleich, und die Zedern machte er an Menge den Maulbeerfeigenbäumen gleich, die in der Niederung sind. **16** Und die Ausfuhr der Pferde für Salomo geschah aus Ägypten[10]; und ein Zug Kaufleute des Königs holte einen Zug für Geld[11]. **17** Und sie brachten herauf und führten aus Ägypten einen Wagen für 600 Sekel Silber aus, und ein Pferd für 150. Und so führte man für alle Könige der Hethiter und für die Könige von Syrien[12] durch ihre Hand aus[13].

18 Und Salomo gedachte dem Namen des HERRN ein Haus zu bauen und ein Haus für sein Königtum.

Fußnoten

1. O. Königtum, o. Königsherrschaft.
2. D. h. den Stammes- o. Familienhäuptern (so auch später).
3. Siehe 1. Könige 3,4.
4. Siehe 1. Könige 3,5.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de

5. W. dein Wort an meinen Vater David …
6. O. Herrlichkeit.
7. O. Herrlichkeit.
8. Eig. von vor.
9. Siehe 1. Könige 10,26.
10. Hebr. Mizraim (so auch später).
11. Eig. für den Kaufpreis.
12. Hebr. Aram (so auch später).
13. O. Und so führten sie mit sich aus für alle Könige …

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de